

### Tanzplatten.

- Menuett aus L'Arlésienne (Bizet) und Menuett (Mozart).* Georges Boulanger mit seinem Orchester. *Vox* 8634. — Täuschende Illusion farbenfroher Carmen-Atmosphäre!
- Ungarische Tänze Nr. 5 und 6 (Brahms).* Georges Boulanger mit seinem Orchester. *Vox* 8635. — Meisterliche Beschwörung unverfälschter Pußtaluft. Atemraubend.
- „*Hochzeit der Winde*“ (J. Hall) und „*Poranek*“ (Lindsay). *Walzer-Orchester Jenö Fesca.* *Vox* 8614. — Anmutige Linie, melodiös-flüssiges Musizieren.
- „*Will o'the Whispers*“, *Foxtrot* und „*Dolly Dimples*“, *Novelty Foxtrot.* *Fred Rich-Hotel Astor Orchestra.* *Columbia* 4786. — Recht originell, elegische Begleitung. Gut gehämmertes Klavier.
- „*Kiss and make up*“ und „*Are you happy*“, *Foxtrot.* *Casa Lopez Orchestra.* *Brunswick A.* 7519. — Fabelhaftes Pfeifsolo, temperamentvolles Ensemble.
- „*Sensation Stomp*“ sowie „*Whiteman-Stomp*“. *Paul Whiteman Orchestra.* *Electrola E. G.* 807. — Scheinbar atonale, virtuos gemanagete Stomperei.
- „*Why did you fool me?*“ sowie „*I'm longing for someone*“, *Foxtrots.* *Orpheans Band, Savoy Hotel, London.* *Homocord* 4—2561. — Besonders klangvoll, Glockentöne, Posaunenschall.

### Märsche.

- „*Andreas-Hofer-Marsch*“ und „*Nibelungen-Marsch*“ (Wagner). *Grammophon-Orchester.* *Dirig. Snaga.* *Grammophon* 21139. — Populäre Melodien echt marschmäßig verarbeitet. Brillante Blas-Passagen!
- „*Trauermarsch*“ aus Wagners „*Götterdämmerung*“. *Staatskapelle.* *Dirig. Dr. Karl Muck.* *Electrola E. J.* 225. — Ein Pseudomarsch mit gewaltigen Effekten!
- Parademärsche des ehemaligen 3. Garde-Regts. zu Fuß sowie des Infant.-Regts. „Generalfeldmarschall v. Hindenburg“.* *Dirig. Prof. Hackenberger.* *Reichswehrkapelle.* *Homocord* 4—8811. — Die Aufnahme besticht durch akustische und rhythmische Vorzüge.
- Kärntner Liedermarsch und Armeemarsch Nr. 163 (v. Roedern).* *Dirig. W. Hagemann.* *Homocord* 4—2350. — Ländliche Weisen, gleichsam geblasenes Jodeln. Bildhübscher Armeemarsch!
- „*Der Dessauer*“ sowie „*Alte Kameraden*“. *Großes Militär-Orchester.* *Dirig. Prof. Hackenberger.* *Electrola E. G.* 811. — Schicksalhafte Signale, aufregende Reprise des Themas.
- „*Pariser Einzugsmarsch*“ und „*Unter dem Siegesbanner*“. *Großes Odeon-Orchester.* *O—*2367. — Festlich-heiter, repräsentativ, schmissig.
- „*Torgauer Marsch*“ und „*Parademarsch der 18. Husaren*“. *Beka-Militär-Orchester B.* 6374. — Beethovensche Klangwelt. Packende Rhythmik zieht unwiderstehlich mit.
- Armeemärsche Nr. 9 (Herzog v. Braunschweig) und Nr. 7 (des 1. Garde-Bataillons).* *Musikkorps des 1. Bat. 9. Inf.-Regts.* *Dirig. W. Hagemann.* *Homocord* 4—2351. — Klassizistisches Melow. Gut gespielt.
- „*Hohenfriedberger*“ (Friedrich d. Große). *Blas-Orch. des Obermusikmstr. Becker.* *Vox* 8600. — Stets neu — überwältigender Eindruck.
- „*O'Donnall*“, *Ridgely's 69th Regimental Band.* *Electrola E. G.* 701. — Interessante Studie für Vergleiche zwischen preußischer und angelsächsischer Musikseele.
- „*Die Fahne voran*“ sowie „*Einzug der Gladiatoren*“ mit *Trommeln und Pfeifen.* *Homocord* 4—8788. — Pièce de résistance aller Militärkonzerte. Prächtige Platte.